

Geldautomat in Twist gesprengt: Täter fliehen ohne Beute!

Unbekannte Täter sprengen Geldautomaten in Twist, flüchten ohne Beute. Gerät war seit Wochen außer Betrieb, Anwohner geschockt.

In der dunklen Nacht zu Dienstag verwandelte sich die beschauliche Stadt Twist im Landkreis Emsland in das Schauplatz eines spektakulären Verbrechens! Unbekannte Täter sprengten einen Geldautomaten und hinterließen ein Chaos voller Trümmer!

Um zwei Uhr nachts, als die meisten Menschen friedlich schlummerten, wurden zwei gewaltige Explosionen gehört. Ein Anwohner, der in der Nähe der Bankfiliale lebte, sah sich gezwungen, die Polizei zu rufen. Der 32-Jährige, erschüttert von dem Geschehen, erlitt einen Schock und konnte kaum fassen, was er gerade erlebt hatte. Adrenalinschübe und Schreck durchzogen die ruhige Nacht.

Flucht mit leeren Händen

Das Kurioseste an diesem kriminellen Vorfall? Die Täter flüchteten mit leeren Händen! Der Geldautomat der Volksbank war seit Wochen außer Betrieb und somit für die Gauner ein absolutes Nichts. Keinerlei Geld war zu holen – die Explosionen waren also völlig umsonst!

Mit einem emsländischen Kennzeichen düst das Fluchtfahrzeug in die dunkle Nacht, während die Polizei, alarmiert durch den Schockanruf, rasch am Tatort eintrifft. Doch die zweite Explosion

hatte bereits ein weites Trümmerfeld hinterlassen, das die Einsatzkräfte aufräumen mussten. Die Höhe des angerichteten Schadens war zu diesem Zeitpunkt noch unklar, jedoch war das Bild, das sich den Beamten bot, alles andere als schön.

Ein Nachspiel für die Ermittler

Die schockierte Nachbarschaft wird wohl noch lange über diesen gefährlichen Vorfall sprechen. Die Polizei setzt alles daran, die unbekanntes Täter zu fassen. Wie konnte es zu so einem dreisten Übergriff kommen, in einer Region, wo man normalerweise sicher lebt? Das Drama um den gescheiterten Raub wird die Gemüter erhitzen und die Ermittler unter Druck setzen.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)